

Sie sind für ihre Mitmenschen im Einsatz

Stephan Seiler ist Lebensretter. Maria Steiner ist seit 50 Jahren ehrenamtlich im Dienst. Silvia Igumnov ist ÖGB-Frauenvorsitzende. Christine Erlach leitet das Equaliz.

Der Mediziner **Stephan Seiler**, er arbeitet am Klinikum Klagenfurt, rettete im Jänner einen verletzten Radfahrer aus der Glan. Dabei riskierte er sein eigenes Leben. Für seinen Einsatz wurde er am Freitag von der Stadt mit der Goldenen Lebensrettermedaille ausgezeichnet. „Ich habe nur meinen Job gemacht. Im Rahmen meiner medizinischen Tätigkeit ist es meine Aufgabe, für andere da zu sein. Gott sei Dank war ich damals zur selben Zeit an der Unglücksstelle. Ich bin überzeugt, dass auch meine Kollegen des Klinikums genau gleich gehandelt hätten,“ ist Seiler bescheiden.

Seit 50 Jahren ist **Maria Steiner** (81) aus Klagenfurt ehrenamtlich für die Propstei Gurnitz in Ebenthal im Dienst. Was 1972 als Helferin beim Osterputz in der ältesten Martinskirche Kärntens begann, setzt sie in vielen Bereichen bis heute fort. 20 Jahre lang war sie Leiterin des Kirchenchores. Bis 2021 war sie als Kantordin im Einsatz. Für diese Tätigkeiten wurde die dreifache Mutter von Bischof Josef Marketz mit der Cäcilien-Medaille geehrt. Seit 2013 ist Steiner auch „Werktagmessnerin“.

Silvia Igumnov ist neue Frauenvorsitzende des ÖGB Kärnten. Sie setzt sich für Verteilergerechtigkeit und für den Erhalt des Sozialstaates ein. „Dafür lohnt es sich, lästig zu sein“, sagt die 52-Jährige. Die in bescheidenen Verhältnissen aufgewachsene Klagenfurterin sieht im Miteinander eine große Kraft. Zur Entspannung strickt Igumnov und hört Abba, die Familie sieht sie als Krafttankstelle. „Was ich tue, mache ich gerne. Jeder Tag, an dem wir uns einsetzen, zahlt sich aus.“

Christine Erlach (48) leitet seit 2012 die Geschäfte des Equaliz, vormalis Mädchenzentrum in Klagenfurt. Die zweifache Mutter arbeitet seit 1999 in der Einrichtung, die junge Frauen unterstützt und berät. Auch an der Organisation des ersten Töchtertages im Magistrat Klagenfurt war das Equaliz beteiligt. Interessierte Mädchen verbrachten den Vormittag in fünf Abteilungen: Facility Management, Stadtkommunikation, Stadtplanung, Entsorgung und Berufsfeuerwehr.



Stephan Seiler STADTKOMMUNIKATION/KK



Christine Erlach WEICHSELBRAUN



Silvia Igumnov HUDE



Maria Steiner
GASPER/KK